

Jahresbericht des Präsidenten 2021

Der Vorstand setzt sich im Jahr 2021 folgendermassen zusammen:

Präsident:	Guido Schärli
Vizepräsidentin:	Erika Schäpper
Aktuar:	Markus Graf
Kassier:	Martin Sichler
Beisitzer/In:	vakant

Aktivitäten im Vereinsjahr 2021

Vorstandssitzungen (3):	14.1. / 19.5. / 18.11.
Generalversammlung	26.5.
Höcks (2)	26.5. / 25.11.
Gemeindeversammlungen (3):	8.6. / 9.6. / 7.12.
Friedenrichterwahl	7.3.
Sitzung Gemeinderat-Parteipräsidenten	21.9.
Urnenabstimmung Schulhaus Chapf	26.9.
Neuzuzüger-Anlass	1.10.
Vereinspräsidentensitzung	26.10.

Mutationen:

Mitgliederbestand per 31.12.2020 > 42

Tod von Werner Altorfer 3.2.21

Wegzug/Austritt von Erich Jakob und Uschi Fratschöl, März 2021

Austritt von Nelly Lanfranchi, November 2021

Mitgliederbestand per 31.12.21 > 38

Vorstands Vakanzen:

Gemäss Statuten darf unser Vorstand aus 3-5 Mitgliedern bestehen, wir haben also nach wie vor einen freien Platz.

Friedensrichterwahl 7.3.:

Barbara Claus wird mit Bravour für weitere 6 Jahre gewählt.

Generalversammlung 26.5.:

Corona beeinflusst auch unser Vereinsleben, wir verschieben die GV und führen diese unmittelbar vor unserem Mai Höck durch. Das Protokoll ist auf unserer «hompage» publiziert und wurde an alle Mitglieder verschickt.

Höck 26.5. - Gemeindeversammlungen 8.6. und 9.6.

- Politische Gemeinde - neue BZO:
Das Einzonen des Arbeitsplatzgebietes «Chätzler» ist unbestritten, im pgv Rahmen führen die Anpassung von Baubegriffen an übergeordnetes Recht und die moderaten Änderungen der Bauvorschriften nicht zu grossen Diskussionen. An der Gemeindeversammlung wird lediglich ein Antrag auf grössere Dachfenster gutgeheissen, ansonsten wird der Vorschlag des Gemeinderates angenommen.
- Reformierte Kirchgemeinde - Rechnung:
Die Rückstellung des Zentralkassenbeitrages für 21/22 ist im Weisungsbüchlein schlecht dargestellt, kann aber am Höck geklärt werden und somit stimmen wir der Rechnung sowohl am Höck als auch an der Gemeindeversammlung zu.

- Reformierte Kirchgemeinde - Vorschlag Pfarrwahlkommission:
Dieses Traktandum ist im Weisungsbüchlein ohne Details aufgeführt, die entsprechenden Informationen entnehmen wir dem Chlefäischer und stimmen am Höck und dann auch an der Gemeindeversammlung zu.
Die Wahl unseres neuen Pfarrers Mathias Matthias Bordt-Fulda erfolgt, mit sehr grossem Mehr, am 28.11. an der Urne.
- Politische Gemeinde:
Trotz grossen Anstrengungen gelingt es nicht die Differenzen der verschiedenen Konten in der Rechnung 2020 restlos zu klären. Am Höck lehnen wir die Rechnung trotz sehr gutem Abschluss ab und schaffen so Raum für eine restlose Aufarbeitung bis zur Budgetgemeindeversammlung. Die RGPK und die anderen Parteien sehen das gleich und somit lehnen wir die Rechnung 2020 an der Gemeindeversammlung ab.

Der Geschäftsbericht wird von einer Mehrheit geschätzt und entsprechend zur Kenntnis genommen.

Die Abrechnung Kredit an Brüel AG ist unkritisch, wir nehmen dieses Geschäft sowohl am Höck als auch an der Gemeindeversammlung ohne Diskussionen an.

Bei der Bauabrechnung Wegacher bemängeln wir den fehlenden RGPK Abschied im Weisungsbüchlein. Die bei Drucklegung noch fehlenden Unterlagen konnten nachgereicht werden und somit stimmen wir am Höck und auch an der GV zu.

Urnenabstimmung 26.9. Schulhaus Chapf Erweiterungsbau:

Wir stimmen dem Antrag des Gemeinderates mit grossem Mehr zu.

Höck 25.11. und Gemeindeversammlungen 7.12.:

Im ersten Teil des Höcks informiert Ueli Arn zur Genossenschaft Zentrum Brütten, danach stellt sich Florian Küng (FDP) als Gemeinderats Kandidat vor.

Im zweiten Teil des Höcks besprechen wir die Traktanden der Gemeindeversammlungen:

- Reformierte Kirchgemeinde
Dank Synergie Effekten können im ersten Budget der Kirchgemeinde «Breite» Einsparungen erzielt werden. Für Brütten führt die Fusion zu einer Reduktion des Steuerfusses; Budget und Steuerfuss werden einstimmig angenommen.
- Politische Gemeinde
Das Budget ist sowohl am Höck wie an der Gemeindeversammlung unbestritten.

Bei der Sanierung der Strubikonerstrasse diskutieren wir wie die Verkehrsberuhigung zu erreichen ist. An der Gemeindeversammlung stimmt eine grosse Mehrheit dem Vorschlag des Gemeinderates (Berliner Kissen im Siedlungsgebiet Strubikon) zu. Für die kritische Fussgängerquerung im Bereich Brütten/Entenweiher, soll der Gemeinderat ebenfalls eine Tempo reduzierende Massnahme vorsehen.

Das Bauprojekt Haldlerstrasse, die Totalrevision der Gebührenordnung und die Teilrevision der Friedhofsverordnung werden am Höck und an der Gemeindeversammlung einstimmig/grossmehrheitlich angenommen.



politischer gemeindeverein brütten
pgv-bruetten.ch

- Finanzvorstand Martin Sichler informiert zum aktuellen Stand der Aufarbeitung der Kontodifferenzen der Rechnung 2020.

In Abstimmung mit dem Bezirksrat und der RGPK verzichtet der Gemeinderat auf eine aufwändige Vergangenheitsbewältigung und konzentriert sich auf die Korrektur der aktuellen Rechnung 2021. Die Differenzen (Hauptbuch v.v. Liegenschaften Nebenbuch) sind rein «buchhalterischer» Natur, d.h. es kam zu keinem «Verlust» für die Gemeinde.

Was wäre unser pgv ohne aktive Mitglieder und so schliesse ich mit einem ganz herzlichen Dank an Euch alle für die angeregten Diskussionen an den Höcks und bei anderen Gelegenheiten. Meinem Rest-Vorstand danke ich für die immer sehr gute und kollegiale Unterstützung und ein spezieller Dank geht an unseren Web Master Kurt Högger, der unsere «homepage» jederzeit auf dem aktuellen Stand hält.

Brütten 16.1.2022, Guido Schärli